

Schmetterling-Fotos gesucht!



**Es gibt immer weniger Insekten,
und dadurch immer weniger Schmetterlinge.**

**Der Dorferneuerungsverein möchte mit Ihrer Hilfe
die vorhandenen Arten im Ort, auf den Feldern
und im Wald dokumentieren.**

Die besten Fotos werden prämiert!

So können Sie mitmachen:

Bei Spaziergängen, im Garten bzw. bei einem kleinen Forschungsunternehmen in Wiesen, im Wald oder am Teich mit Fotoapparat oder Handy
Schmetterlinge fotografieren.

Wir wissen, die Dinger sind nicht einfach abzubilden. Sie flattern herum, sitzen mit fest geschlossenen Flügeln auf unzugänglichen Plätzen usw., trotzdem...

Die manchmal schwierige **Artenbestimmung** kann jeder mit Bestimmungsbüchern oder mit Hilfe des Internets selbst versuchen, andernfalls übernehmen wir es für Sie.

Bitte senden Sie uns Ihre Fotos an unsere Email-Adresse

schmetterlinge@museumbernhardsthal.at

Sehr wichtig ist uns: **Wann und Wo wurde der Falter gesehen?**

Wir brauchen Datum, Uhrzeit und eine genaue Ortsangabe (z.B.: später Vormittag im Föhrenwald, bei der Thaya, am Teich, oberer Hamelbach, im Garten, Feld- und Flurnamen, Hausnummern ...)

Je mehr Fotos - scharfe wie unscharfe (ausreichend für eine Artenbestimmung) - bei uns einlangen, desto besser, daraus können wir erkennen, welche Arten bei uns häufiger und welche bei uns seltener anzutreffen sind.

Beobachtungszeitraum: 1. April 2018 - 8. September 2018
- wird im Herbst weitergeführt -

Die Ergebnisse:

Wir tragen Ihre „Fundstellen“ in eine Karte ein.

Eine Zusammenfassung der Ergebnisse wird auf der Homepage unseres Vereins

<http://museumbernhardsthal.at>

veröffentlicht.

Die Daten dieser Schmetterlingserhebung werden für wissenschaftliche Arbeiten zur Verfügung gestellt.

Fotoschau

Am „Tag der Museen“ - 15.9.2018 – gibt es im Museum Bernhardsthal eine Fotoschau mit Bildern aller bis dahin eingelangten Arten.

Prämiert wird ...

- das **schönste** Schmetterling-Foto ●
- das Foto mit der **seltensten Art** ●
- und der Fotograf ●

der uns die **meisten unterschiedlichen** Arten sendet.

Die Auszeichnungen werden am „Tag der Museen“ überreicht.

Ihre persönlichen Daten und Ihre Emailadresse werden weder von uns verwendet noch an Dritte weitergegeben.

Worum es eigentlich geht:

Bernhardsthal ist eine sehr große Gemeinde
mit außergewöhnlich vielfältigster Natur:
Gärten, Brachlagen, Überschwemmungsgebiete und Waldränder
sind Heimat einer reichhaltigen Tier- und Pflanzenwelt.

Daher sollten wir mehr unterschiedliche Arten haben als manch
andere Gemeinde. Dennoch ist in den letzten Jahren ein extremer
Rückgang der Insekten- und Vogelpopulationen festzustellen.

Den „noch“ vorhandenen Bestand möchten wir dokumentieren.

Wir haben uns fürs Erste die Schmetterlinge ausgesucht,
weil sie schön und relativ leicht zu finden sind (waren).

Obwohl lustig anzusehen, wird den kleinen Faltern
leider selten große Beachtung geschenkt

Niemand weiß so recht, was in Bernhardsthal herumflattert.
Das wollen wir gerne ändern.

An eine Ausdehnung unserer Erhebung auf
z.B. Käfer, Libellen, Vögel usw. ist gedacht.

Vielen Dank für Ihre / Eure Mithilfe!



Otto Berger

Heimatmuseum

Bernhardsthal

Dorferneuerungsverein Bernhardsthal